

FACHSERIE

6

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

Juli 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1988	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juli 1988 gegenüber Juli 1987	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1988

Preis: DM 4,90

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-88107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeit- sowie der Teilzeitarbeitnehmer. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungsengang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels*)

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Süßfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juli 1988

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Juli 1988 bei 26 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 2,9 % weniger um als im Juli 1987, der jedoch einen Verkaufstag mehr hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzrückgang von 3,2 % verzeichnet.

Nur zwei der neun Wirtschaftsgruppen erzielten im Juni 1988 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (nominal + 7,2 % : real + 6,3 %) und der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 6,2 % : + 7,1%).

Im Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen wurde nur ein nominaler Umsatzzuwachs (+ 0,5 % : - 0,7) erreicht.

Trotz eines nominalen Umsatzrückganges von 0,6 % erzielte der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten infolge gesunkener Preise ein reales Umsatzplus von 0,8 %.

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des Vorjahresmonats blieben die Ergebnisse des Einzelhandels mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (- 1,2 % : - 2,8), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (- 2,8 % : - 2,5), mit Waren verschiedener Art (- 3,6 % : - 3,0), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 4,9 % : - 5,9) sowie der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (- 4,9 % : - 7,0).

Einen nominalen Umsatzrückgang gegenüber Juli 1987 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen (- 0,1 %) als auch die Versandhandelsunternehmen (- 2,6 %).

Von Januar bis Juli 1988 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,9 % und real 3,5 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1987.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juli 1988 1,1 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Juli 1987. Diese Steigerung wird nur durch eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,0 % hervorgerufen während die Zahl der Vollbeschäftigten unverändert blieb.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1988	1987	1986	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	103,2	106,8	105,4	103,0	103,6	107,0	105,0	103,6
431 15	REFORMWAREN	92,2	94,0	98,8	100,9	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	103,2	106,8	105,4	103,0	103,5	106,9	104,9	103,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	90,1	99,9	94,0	95,7	90,9	101,1	94,9	96,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	74,4	81,0	81,5	84,4	70,8	80,3	76,9	79,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	82,8	86,6	75,5	81,2	84,6	87,6	77,2	83,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,7	100,9	96,3	95,8	97,0	102,5	98,5	96,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	110,3	102,0	104,8	103,3	110,1	102,4	104,7	103,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	109,5	111,8	121,1	108,6	101,6	103,1	103,4	101,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	114,9	99,1	116,0	116,7	116,7	98,7	115,5	118,9
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	89,1	85,4	101,8	91,5	89,3	85,6	102,2	91,9
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	110,5	124,1	110,9	101,6	106,6	122,9	109,3	100,4
431 6	GETRAENKEN	106,3	116,6	109,2	99,7	105,1	115,7	107,9	98,7
431 9	TABAKWAREN	94,5	101,0	98,0	96,0	93,5	100,7	96,9	95,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	103,4	106,3	105,6	103,2	103,7	106,4	105,2	103,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	97,4	100,8	88,5	96,4	95,5	99,8	86,7	94,6
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	93,6	101,7	84,6	94,7	91,7	100,5	82,6	92,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	91,3	94,1	84,2	94,1	89,0	93,1	82,1	92,0
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	96,2	101,8	86,1	96,7	94,0	100,7	84,1	94,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	95,1	100,4	100,9	104,9	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	95,0	100,9	85,7	96,0	92,8	99,8	83,7	93,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	102,9	106,4	98,7	100,2	99,9	104,9	95,9	97,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,0	110,5	97,1	98,5	100,0	108,8	94,3	95,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	55,9	56,8	59,3	73,0	55,5	56,6	58,8	72,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	60,5	61,5	62,4	75,1	59,6	60,9	61,6	74,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	52,0	71,6	41,3	60,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	102,7	111,3	91,5	98,1	101,7	110,7	90,6	97,3
432 72	TEPPICHEN	97,4	94,0	86,7	96,2	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988	JUL. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	101,4	96,7	90,4	94,4	100,9	98,4	89,9	94,1
432 74	BETTWAREN	112,2	107,4	87,9	92,2	112,4	107,1	87,2	91,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	102,4	101,0	89,1	94,6	101,5	100,5	88,5	94,1
432 81	SCHUHEN	95,5	101,2	87,5	93,4	93,1	99,8	85,3	91,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	89,9	95,0	81,1	82,2	88,3	94,0	79,7	80,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	94,9	100,5	86,8	92,1	92,5	99,2	84,7	90,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	95,2	100,1	86,1	94,7	93,1	99,0	84,2	92,8
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)								
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	98,0	100,9	102,1	96,6	96,4	100,2	100,5	95,2
433 13	KLEINEISENW. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	127,3	126,2	122,7	121,1	127,1	126,1	122,5	120,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	104,4	107,2	110,7	100,0	101,5	105,8	107,8	97,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	116,3	116,8	115,8	111,4	115,4	116,4	114,9	110,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.O. HAUSHALT	94,7	97,2	96,0	89,0	91,8	95,8	93,2	86,7
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	108,7	107,3	108,3	110,2	105,3	105,6	104,9	107,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	87,6	91,8	121,2	101,1	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	113,4	106,2	126,3	108,6	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	99,6	100,4	117,6	100,7	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	107,3	114,1	101,1	96,0	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	117,1	105,3	110,8	117,1	115,0	104,4	108,8	115,2
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	104,8	111,6	110,9	100,7	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,6	109,1	109,8	109,0	107,0	107,8	107,2	106,6
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW								
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	93,6	97,5	106,6	95,9	94,2	97,8	107,3	96,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	89,0	94,9	84,1	87,4	88,9	94,9	84,1	87,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	91,6	96,4	97,1	92,3	92,0	96,6	97,7	92,7
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	95,8	95,0	91,8	96,8	99,5	96,8	95,3	100,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	88,3	87,3	89,3	93,9	85,5	85,9	86,5	91,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ								
		JUL. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988	JUL. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988	
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980				
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	93,7	94,3	92,9	95,3	96,5	95,7	95,2	97,7	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.										
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERART.	93,7	89,4	89,2	93,5	91,0	87,8	86,7	91,1	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	128,2	115,4	156,4	135,9	124,5	113,3	151,9	132,4	
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERART. USW	99,5	93,8	100,5	100,6	96,6	92,0	97,7	98,0	
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	99,2	92,9	92,8	96,0	94,1	89,7	88,0	91,5	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	105,3	103,4	107,8	103,8	99,9	99,8	102,3	98,9	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	100,5	95,1	95,9	97,7	95,3	91,8	91,0	93,0	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	114,7	97,4	112,4	114,7	116,0	97,9	113,7	115,9	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	101,9	95,1	99,0	100,4	98,6	92,7	95,9	97,5	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW										
436 1	APOTHEKEN	103,2	104,6	104,9	102,4	100,1	103,4	101,9	99,9	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	121,1	110,7	121,2	112,9	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	104,9	107,8	98,0	102,0	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	113,5	114,3	111,0	107,9	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	113,0	113,7	110,5	107,4	111,2	112,6	108,8	105,6	
436 8	LACKEN, FARBEN	100,9	111,8	100,8	96,6	99,2	111,0	99,1	95,2	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	105,0	106,3	105,5	103,2	102,2	105,2	102,8	100,9	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)										
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	115,1	108,3	114,7	107,6	117,7	109,9	117,0	111,1	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	115,1	108,3	114,7	107,6	117,7	109,9	117,0	111,1	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN										
438 11	KRAFTWAGEN	113,7	119,7	129,0	116,0	107,7	116,1	122,4	110,2	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	113,5	121,6	120,9	111,7	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	113,7	119,8	128,5	115,7	107,7	116,2	121,9	109,9	
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	144,2	141,5	155,3	138,2	137,6	138,3	148,3	132,5	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	114,6	120,4	129,2	116,4	108,6	116,9	122,7	110,6	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART										
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	76,3	84,5	95,0	104,5	78,1	86,1	93,1	98,5	
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	95,7	81,6	99,2	101,8	96,7	82,0	99,7	101,9	
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.	JUL.	JUL.	JUN.	JAN./JUL.
		1986	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	111,3	117,6	106,0	95,3	112,0	117,6	107,6	96,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	103,2	101,0	102,9	97,9	104,6	100,9	104,2	98,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	109,7	114,3	105,4	95,8	111,3	114,2	106,9	96,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	92,5	94,7	88,2	86,4	92,9	95,3	88,5	86,8
439 61	SPIELWAREN	85,2	81,1	77,1	85,5	83,1	80,0	75,3	83,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	114,9	114,0	101,5	101,2	113,5	113,4	100,3	100,0
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	105,8	104,0	94,0	96,4	104,4	103,3	92,8	95,1
439 7	BRENNSTOFFEN	82,7	96,7	84,0	75,1	99,6	105,9	100,8	90,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	94,8	99,7	87,3	100,3	93,4	98,9	86,0	99,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	94,4	95,7	85,2	93,3	93,4	95,2	84,1	92,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	116,0	118,7	112,0	111,6	116,1	118,9	111,7	111,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	102,0	104,5	94,9	101,1	101,3	104,2	94,1	100,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	118,7	124,7	121,8	105,4	123,7	125,5	126,9	108,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	118,7	124,6	121,7	105,3	123,7	125,4	126,8	108,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,9	103,6	94,9	97,5	101,4	104,5	96,5	98,3
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	103,4	106,4	103,7	102,7	102,3	105,7	102,1	101,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUL.	JUL.	JUN.	JAN. / JUL.
	1986	1987	1988	1988
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	94,5	103,4	99,4	95,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	68,6	73,3	80,7	95,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	67,4	65,1	73,3	82,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	68,1	69,9	77,6	90,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	101,8	101,9	83,3	92,5
KAUFHAEUER	105,0	111,2	85,5	94,3
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	102,6	104,2	83,9	93,0
SB-WARENHAEUER	116,8	119,5	113,0	112,2
VERBRAUCHERMAERKTE	121,9	125,3	116,7	118,5
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	117,4	120,1	113,4	112,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,3	108,7	100,4	102,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	121,1	121,4	121,0	111,2
SUPERMAERKTE	103,6	107,7	106,1	104,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	101,0	102,1	103,7	100,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	103,6	104,5	105,2	102,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	103,9	107,2	103,5	103,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,6	107,5	102,3	103,0
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	109,1	113,5	115,9	106,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	105,2	108,3	105,0	103,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	103,4	106,4	103,7	102,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1988		JUL. 88 UND JUN. 88	JAN./JUL. 88	JUL. 88	JAN./JUL. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 87 UND JUN. 87	JAN./JUL. 87	JUL. 87	JAN./JUL. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (DH. REFORMW.), DAS	-3,4	-2,1	0,3	2,5	-3,2	3,0
431 15	REFORMWAREN	-2,0	-6,7	0,8	0,9	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, DAS	-3,4	-2,1	0,3	2,5	-3,2	3,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-9,9	-4,2	-6,7	-3,1	-10,1	-2,7
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-8,1	-8,7	-7,0	-0,2	-11,8	-4,5
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜßSWAREN	-4,4	9,6	-7,4	-4,4	-3,4	-3,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-6,1	-1,6	-2,1	0,0	-5,4	1,0
431 47	BROT, KONFITURWAREN	8,1	5,2	5,6	0,8	7,5	0,6
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-2,1	-9,6	-0,1	5,4	-1,5	5,4
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	15,9	-0,9	17,1	21,8	18,3	24,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	4,2	-12,5	6,1	3,2	4,3	3,5
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	-11,0	-0,4	-4,5	1,3	-11,5	0,8
431 6	GETRÄNKEN	-5,8	-2,6	-2,8	1,6	-9,2	1,3
431 9	TABAKWAREN	-6,4	-3,6	-2,4	-0,9	-7,2	-1,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	-2,8	-2,1	0,9	3,3	-2,5	3,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-3,4	10,0	-0,7	1,7	-4,4	0,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 31	ÖBERBEKLEIDUNG, OAS	-7,6	11,0	-4,6	-0,0	-8,8	-1,2
432 33	HERRENÖBERBEKLEIDUNG	-3,0	6,4	-1,8	2,5	-4,3	1,2
432 35	DAMENÖBERBEKLEIDUNG	-5,5	11,8	-2,1	3,4	-6,6	2,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	-5,3	-5,8	0,9	4,6	.	.
432 3	ÖBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	-5,8	10,9	-2,7	2,3	-7,0	1,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-3,3	4,2	1,1	3,9	-4,7	2,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	-6,8	6,1	-2,4	3,1	-8,1	1,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-1,6	-5,7	-2,9	-6,9	-2,0	-7,1
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-1,6	-3,0	-2,5	-5,9	-2,0	-6,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	-27,4	25,8	-23,0	-17,8	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	-7,8	12,2	-7,7	4,1	-8,1	3,8
432 72	TEPPICHEN	3,6	12,4	6,4	8,8	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1988		JUL. 88 UND JUN. 88	JAN./JUL. 88	JUL. 86	JAN./JUL. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 87 UND JUN. 87	JAN./JUL. 87	JUL. 87	JAN./JUL. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	2,7	12,2	3,1	2,7	2,5	2,7
432 74	BETTWAREN	5,4	28,9	6,1	6,4	5,0	6,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	1,3	14,9	2,4	5,0	1,0	4,7
432 81	SCHUHEN	-5,6	9,2	-3,6	0,5	-6,7	-0,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-5,3	10,8	-4,3	-4,6	-6,0	-5,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-5,6	9,4	-3,6	-0,1	-6,7	-1,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-4,9	10,5	-2,2	1,7	-5,9	0,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-2,9	-4,0	2,4	5,4	-3,6	4,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	0,9	3,7	4,9	11,6	0,8	11,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-2,6	-5,7	1,7	5,7	-4,0	4,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	-0,4	0,4	3,8	9,4	-0,9	9,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-2,5	-1,4	0,6	2,3	-4,1	0,8
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	1,2	0,4	5,2	8,6	-0,3	7,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-4,6	-27,6	6,3	7,2	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	6,8	-10,2	14,4	11,6	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-0,8	-15,3	8,1	7,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-6,0	6,0	-1,8	4,0	.	.
433 7	TAPETEN	11,2	5,7	11,1	11,3	10,1	10,2
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-6,1	-5,6	-1,9	5,2	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	0,5	-0,2	4,6	8,6	-0,7	7,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-4,0	-12,2	1,1	-0,2	-3,6	0,0
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-6,3	5,7	-3,6	2,1	-6,3	2,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-5,0	-5,6	-0,8	0,7	-4,7	0,8
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,9	4,4	2,9	6,8	2,8	9,0
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	1,2	-1,1	1,7	4,7	-0,6	3,0
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1988		JUL. 88 UND JUN. 88	JAN./JUL. 88	JUL. 88	JAN./JUL. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 87 UND JUN. 87	JAN./JUL. 87	JUL. 87	JAN./JUL. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-0,6	0,9	1,8	4,9	0,8	6,5
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,8	5,0	6,5	5,8	3,7	4,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	11,1	-18,1	30,6	29,4	9,9	27,8
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	6,1	-1,1	11,4	10,4	5,0	9,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	6,7	7,0	7,4	7,3	4,9	4,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	1,8	-2,3	3,3	2,9	0,1	0,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,6	4,8	6,4	6,3	3,6	3,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	17,8	2,1	17,6	18,2	18,5	18,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	7,2	2,9	9,0	8,8	6,3	7,5
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	-1,3	-1,6	2,5	5,3	-3,2	3,6
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	9,4	-0,1	13,0	14,2	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-2,7	7,0	1,2	1,1	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	-0,7	2,2	3,1	7,7	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	-0,6	2,3	3,1	7,6	-1,3	6,9
436 8	LACKEN, FARBEN	-9,7	0,1	-7,5	-1,3	-10,6	-2,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	-1,2	-0,5	2,6	5,5	-2,8	4,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	6,2	0,3	10,8	11,7	7,1	13,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	6,2	0,3	10,8	11,7	7,1	13,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	-5,0	-11,8	2,9	5,0	-7,2	2,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-6,6	-6,1	-0,7	2,5	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	-5,1	-11,5	2,7	4,9	-7,3	2,1
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	1,9	-7,2	10,6	11,3	-0,5	8,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	-4,9	-11,3	3,0	5,1	-7,0	2,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-9,7	-19,7	-4,7	2,7	-9,3	0,0
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	17,3	-3,5	15,6	6,7	17,8	6,7
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUL. 1988 GEGENÜBER		JUL. 88 UND JUN. 88 GEGENÜBER	JAN./JUL. 88 GEGENÜBER	JUL. 88 GEGENÜBER	JAN./JUL. 88 GEGENÜBER
		JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 87 UND JUN. 87	JAN./JUL. 87	JUL. 87	JAN./JUL. 87
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-5,3	4,9	0,4	1,1	-3,9	2,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	2,1	0,3	7,8	3,9	3,6	4,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-4,0	4,0	1,8	1,7	-2,5	2,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,3	4,9	1,7	7,2	-2,6	7,4
439 61	SPIELWAREN	5,0	10,5	6,7	9,5	3,9	8,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	0,8	13,2	0,3	0,4	0,2	-0,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	1,8	12,5	1,8	2,7	1,0	1,9
439 7	BRENNSTOFFEN	-14,5	-1,6	-7,3	-10,6	-5,9	-2,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-4,9	8,5	-0,4	4,6	-5,6	3,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-1,4	10,8	-0,3	2,3	-1,9	1,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-2,2	3,6	0,6	3,6	-2,3	3,7
439 8	WAREN VERSCH. ART	-2,4	7,4	0,0	3,2	-2,8	2,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-4,8	-2,5	2,8	9,8	-1,4	13,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	-4,7	-2,4	2,9	9,6	-1,3	13,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-3,6	5,2	-0,4	2,2	-3,0	2,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-2,9	-0,3	1,3	3,9	-3,2	3,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUL. 1988		JUL. 1988 UND JUN. 1988	JAN./JUL. 1988
	GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER
	JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 1987 UND JUN. 1987	JAN./JUL. 1987
IN JEWELIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	-6,5	-4,9	-3,8	2,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-6,4	-15,0	-0,3	5,1
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	3,5	-8,1	6,1	2,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-2,6	-12,3	2,1	4,0
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	-0,1	22,2	-0,2	1,3
KAUFHAEUSER	-5,6	22,6	-3,0	1,3
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	-1,5	22,3	-1,0	1,3
SB-WARENHAEUSER	-2,3	3,4	0,6	3,5
VERBRAUCHERMAERKTE	-2,7	4,5	0,0	7,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	-2,3	3,5	0,6	4,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-2,1	5,9	1,2	4,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	-0,2	0,1	6,7	13,2
SUPERMAERKTE	-3,8	-2,4	0,3	2,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	-1,1	-2,6	2,1	4,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	-0,9	-1,5	2,2	4,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	-3,1	0,4	1,4	4,5
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	-2,7	1,2	1,1	3,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	-3,8	-5,9	2,3	3,8
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-2,8	0,2	1,3	3,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-2,9	-0,3	1,3	3,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL																		
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON												
			VOLL-BESCHAEFFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFFTIGTE		VOLLBESCHAEFFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFFTIGTE	VOLL-BESCHAEFFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFFTIGTE														
											JUL. 1986	JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988	JAN./JUL. 1987						
1986 = 100												PROZENT											
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN																							
431 14	NAHRUNGSM., GETRAENKEN, USW (OH. REFORMW.), OAS	101,7	57,2	107,5	1,7	0,0	-0,5	-0,5	4,3	0,5	2,3	0,8	4,3										
431 15	REFORMWAREN	101,2	106,9	94,3	2,7	-1,8	-1,1	-0,3	8,4	-3,7	3,7	0,2	9,9										
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	101,7	97,3	107,3	1,7	-0,1	-0,5	-0,5	4,3	0,4	2,4	0,8	4,3										
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,1	87,5	104,0	-5,2	1,5	-10,7	-5,2	-0,4	7,2	-3,6	-2,6	-4,4										
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	76,8	84,2	70,0	-9,8	-5,6	-3,7	-2,3	-15,7	-9,1	-3,7	-1,7	-5,9										
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	96,8	89,4	104,9	-0,9	1,9	-6,6	1,0	4,9	2,7	4,0	1,5	6,6										
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	93,7	92,8	95,4	-5,2	-0,5	-4,9	0,1	-5,8	-1,4	-4,0	-4,5	-3,1										
431 47	BROT, KONDITIONSWAREN	99,0	94,8	105,4	1,6	6,4	-5,9	5,3	14,1	8,1	-4,5	-10,1	4,6										
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	103,7	100,1	107,2	5,9	-0,6	2,8	-0,0	8,8	-1,0	4,4	1,3	7,5										
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	103,3	100,8	106,8	5,2	0,6	3,4	0,3	7,7	1,0	5,5	4,1	7,5										
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	86,7	84,8	89,5	-2,8	-2,2	-4,3	-3,9	-0,6	0,4	-4,0	-5,6	-1,7										
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	99,8	97,6	102,2	0,3	-0,1	1,0	-0,1	-0,5	0,0	-0,3	-0,1	-0,4										
431 6	GETRAENKEN	96,7	94,2	99,6	-0,4	-0,5	-0,3	-1,1	-0,5	0,1	-1,1	-1,5	-0,7										
431 9	TABAKWAREN	97,8	93,3	102,6	0,5	-0,6	-2,1	-0,7	3,0	-0,4	0,5	-2,5	3,5										
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	101,4	97,3	106,6	1,9	0,0	-0,1	-0,4	4,4	0,4	2,4	0,9	4,4										
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN																							
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	100,7	96,0	106,9	-0,2	0,1	-1,8	-0,5	1,8	0,8	0,3	-1,4	2,4										
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	100,6	98,1	104,1	-2,0	0,4	-3,4	-0,6	-0,3	2,1	-0,5	-1,6	1,0										
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	94,8	93,3	97,2	-4,2	-1,7	-5,9	-0,6	-1,1	-3,4	-2,4	-3,6	-0,3										
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	101,6	98,8	104,4	1,8	0,5	1,6	-0,6	2,0	1,9	1,8	1,5	2,1										
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	105,5	100,1	113,2	0,7	1,6	-1,3	-4,4	3,2	10,5	4,5	1,5	8,7										
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,6	97,9	103,8	0,0	0,3	-1,0	-0,9	1,1	1,6	0,7	-0,1	1,7										
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	104,4	99,0	109,7	0,9	-4,7	1,2	-0,2	0,6	-8,3	3,2	-1,4	7,4										
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	100,5	99,0	101,9	0,2	-2,9	-0,1	0,3	0,6	-5,7	1,4	-1,3	4,0										
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	73,0	73,3	72,6	-7,6	-3,4	-8,5	-0,8	-6,9	-5,6	-5,4	-5,1	-5,6										
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	76,2	74,4	77,9	-6,0	-2,8	-9,0	-0,6	-3,2	-4,8	-4,7	-6,4	-3,1										
432 6	KUERSCHNERWAREN	87,5	86,6	84,9	-4,4	7,6	-4,4	5,6	-4,2	12,9	-6,6	-7,1	-5,4										
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	88,5	88,4	88,7	-3,4	-0,1	-5,9	-0,7	1,0	1,0	-3,7	-4,7	-2,1										

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		JUL. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988	JAN./JUL. 1988	JAN./JUL. 1987			
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	85,7	88,5	79,4	-6,1	-1,1	-3,6	-1,6	-11,3	0,3	-3,0	-1,5	-6,4
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	93,7	94,3	91,0	-2,6	1,7	-2,0	0,4	-4,8	7,7	-5,2	-3,2	-12,6
432 74	BETTWAREN	95,6	89,1	103,1	1,5	0,7	-5,9	-0,1	10,0	1,5	-1,7	-6,5	3,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	90,4	89,8	91,7	-2,7	0,0	-3,8	-0,3	-0,4	0,5	-3,4	-3,7	-2,8
432 81	SCHUHEN	100,6	96,5	105,5	0,2	0,2	-1,3	-0,2	1,9	0,5	0,2	-1,7	2,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,2	90,7	100,4	1,1	-0,1	-1,8	-2,7	4,2	2,7	-0,2	-2,1	2,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,0	95,8	104,9	0,3	0,1	-1,3	-0,4	2,2	0,8	0,1	-1,8	2,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	96,9	95,6	103,1	-0,3	0,1	-1,7	-0,6	1,3	0,9	0,0	-1,4	1,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	95,0	91,1	105,0	-3,1	0,2	-2,6	2,0	-4,3	-3,5	-1,5	-2,5	0,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	110,7	109,8	113,5	4,6	0,6	3,6	0,5	7,8	0,7	5,8	4,0	11,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,0	94,6	95,7	-0,7	-1,5	-2,0	-1,1	2,1	-2,4	-0,9	-1,2	-0,3
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	102,4	101,4	105,0	1,3	-0,1	0,5	0,4	2,5	-1,3	2,1	1,1	4,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	93,3	92,4	94,6	-1,9	1,1	-3,8	0,4	1,3	2,3	-1,2	-2,9	1,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	105,6	104,9	107,9	3,9	0,4	4,1	0,3	3,1	0,6	3,0	3,3	2,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	90,0	90,9	88,6	-4,4	-7,9	-9,9	-7,3	6,8	-8,9	-3,5	-3,7	-3,3
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	103,6	93,9	119,3	7,3	1,1	2,3	-1,2	14,2	4,2	4,1	6,2	1,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	98,7	89,7	112,1	0,6	-1,9	-3,0	-3,4	5,3	-0,1	0,5	-0,1	1,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	104,0	108,7	100,4	3,3	-2,2	-1,2	0,5	7,5	-4,3	6,2	1,3	10,4
433 7	TAPETEN	104,8	98,2	124,1	12,5	0,4	3,0	-0,2	43,1	1,6	9,4	-1,3	44,8
433 6	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	96,9	101,0	64,3	-13,2	-8,1	-6,2	-6,1	-32,0	-8,2	-4,5	0,8	-19,6
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	103,6	102,5	106,3	2,5	0,0	2,1	0,0	3,5	-0,1	2,5	2,0	3,6
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	96,1	95,0	100,4	-1,6	0,1	1,0	1,0	-9,8	-2,8	-2,4	-2,3	-2,6
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	93,5	92,5	96,8	-2,3	1,0	-0,9	0,9	-7,0	1,0	-1,6	-0,8	-4,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	95,1	94,0	99,0	-1,9	0,4	0,3	1,0	-8,8	-1,4	-2,1	-1,8	-3,2
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,3	97,5	91,8	-1,4	-1,1	-0,9	-1,0	-3,2	-1,1	0,4	0,5	-0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAFTIGTE	JAN./JUL. 1988 GEGENUEBER			
											JUL. 1988		JUL. 1987	JUN. 1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT									
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	95,3	97,7	103,1	1,3	0,1	0,1	-0,5	4,0	1,5	3,8	1,3	9,4	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	96,5	97,0	94,7	-1,2	-0,4	-0,2	-0,3	-4,5	-0,9	0,0	0,2	-0,7	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.														
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	97,2	92,6	103,1	2,0	0,1	-1,2	0,5	6,1	-0,3	1,6	-1,8	5,8	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	115,6	104,1	136,3	25,4	1,2	10,1	0,2	57,5	3,0	22,9	9,7	47,8	
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	99,1	93,9	105,9	4,3	0,2	0,1	0,4	9,8	.	3,7	-0,5	9,0	
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	100,7	101,4	99,5	1,3	-1,0	1,3	-0,2	1,4	-2,3	1,8	1,4	2,6	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	98,8	98,4	95,2	-1,2	-0,6	0,4	-0,0	-2,7	-1,2	1,0	1,4	0,6	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	100,3	100,9	99,4	0,8	-0,9	1,1	-0,2	0,4	-2,0	1,7	1,4	2,1	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	114,8	116,9	106,6	5,8	-0,3	8,5	0,8	-4,4	-4,6	8,0	9,8	1,3	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	101,2	100,8	101,6	2,3	-0,5	1,8	0,1	2,1	-1,5	2,8	1,9	4,2	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW														
436 1	APOTHEKEN	95,1	93,4	97,5	0,6	-0,4	0,4	-0,4	0,9	-0,4	1,2	0,6	1,9	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	110,0	103,0	129,9	9,3	1,9	3,6	-1,2	25,1	9,7	7,0	3,3	17,1	
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	99,9	96,2	104,2	1,8	-1,0	1,8	-2,1	1,8	1,8	2,5	2,6	2,3	
436 61	DROGERIEN U. AE.	112,2	108,9	117,3	7,3	0,9	8,0	1,2	6,3	0,5	6,2	5,0	7,9	
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	111,7	108,4	117,0	7,2	0,8	8,0	1,2	6,0	0,3	6,1	5,0	7,8	
436 8	LACKEN, FARBEN	94,1	91,2	102,3	-7,1	-0,2	-8,0	-1,5	-4,5	3,2	-3,9	-4,5	-2,3	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	98,4	96,4	101,4	1,9	-0,1	1,7	-0,3	2,2	0,1	2,1	1,5	3,1	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)														
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	130,2	133,2	123,6	14,8	1,3	14,3	1,3	15,8	1,4	17,8	18,6	15,9	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	130,2	133,2	123,6	14,6	1,3	14,3	1,3	15,8	1,4	17,8	18,6	15,9	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN														
438 11	KRAFTWAGEN	101,8	101,3	106,6	2,0	-0,4	1,7	-0,4	4,3	0,0	2,5	2,3	4,3	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	99,0	97,3	106,4	-1,4	1,3	-3,6	1,3	9,8	1,3	-1,8	-3,8	7,5	
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	101,5	101,0	106,5	1,7	-0,2	1,3	-0,3	5,2	0,2	2,1	1,8	4,8	
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	102,4	99,5	110,3	1,8	-0,4	1,3	0,4	3,3	-2,1	1,1	1,2	0,7	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	101,6	101,0	107,0	1,7	-0,2	1,3	-0,3	5,0	-0,1	2,0	1,8	4,3	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART														
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	94,2	97,0	88,4	-3,5	-2,1	-1,7	-0,4	-7,3	-5,6	-1,3	-0,5	-2,7	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
						JUL. 1988	JUN. 1988	JUL. 1987	JUN. 1988				JUL. 1987	JUN. 1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		PROZENT											
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	94,9	92,7	98,2	9,9	3,6	6,8	0,5	15,4	9,7	2,3	3,0	1,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERÄTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	94,7	92,7	101,4	3,7	1,4	5,3	1,8	-0,7	0,1	-4,4	-4,9	-2,9
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,7	91,6	92,1	-3,5	-0,6	-2,2	0,7	-8,9	-5,4	-5,6	-5,9	-4,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,8	92,3	98,9	1,5	0,6	2,8	1,4	-2,9	-1,3	-4,8	-5,2	-3,2
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	98,9	98,6	99,5	1,9	0,1	0,4	0,4	5,3	-0,4	0,2	-0,1	0,8
439 61	SPIELWAREN	102,7	105,6	98,0	8,7	-0,9	10,7	-0,6	5,5	-1,5	7,1	8,0	5,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	97,4	100,5	91,8	-0,4	0,5	2,3	0,6	-5,1	0,3	-1,6	2,1	-8,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	99,3	102,3	94,2	2,8	-0,1	5,1	0,1	-1,2	-0,4	1,5	4,1	-3,1
439 7	BRENNSTOFFEN	96,3	95,5	98,1	-1,4	-1,2	-2,6	-0,2	1,3	-2,1	-0,8	-1,9	1,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	95,0	97,4	103,0	-1,3	0,0	-2,5	-0,4	1,8	0,9	-0,6	-1,4	1,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	92,9	88,8	100,8	-1,6	-0,3	-4,1	-1,1	2,9	1,0	-1,3	-3,7	3,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	120,0	111,3	135,0	5,3	1,3	3,1	1,3	8,6	1,2	4,5	1,4	9,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	100,6	95,8	110,0	0,3	0,2	-1,9	-0,3	4,4	1,0	0,4	-1,9	4,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	108,1	105,4	117,0	2,0	-0,2	-0,7	-0,9	10,7	2,1	3,3	1,8	8,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	107,8	105,1	116,3	1,9	-0,2	-0,8	-0,9	10,7	2,1	3,3	1,7	6,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,7	96,5	106,2	0,5	0,0	-1,0	-0,2	3,4	0,5	0,2	-1,3	3,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTUR/TANKSTELLEN)	100,4	97,9	104,9	1,1	0,0	0,0	-0,3	3,0	0,4	1,4	0,3	3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
											JUL. 1988	JUL. 1987
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	93,9	87,8	100,6	-2,7	-0,6	-5,1	0,1	-0,2	-1,2	1,8	0,2	3,6
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	96,7	97,1	95,3	-0,4	-0,4	-3,2	-0,4	13,2	-0,6	-1,4	-1,3	-1,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	80,0	80,5	78,8	0,1	-0,1	-1,0	0,3	2,7	-1,2	1,7	1,1	3,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	89,1	90,1	86,1	-0,2	-0,3	-2,4	-0,1	7,6	-0,9	-0,1	-0,4	0,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUUSER	91,0	86,5	99,8	-2,4	-0,3	-4,4	-1,1	1,4	1,2	-2,1	-4,8	3,1
KAUFHAEUUSER	92,8	90,6	98,2	-4,0	-0,5	-4,9	-1,6	-1,9	2,0	-3,1	-4,1	-0,9
WAREN- U. KAUFHAEUUSER ZUS.	91,4	87,5	99,5	-2,8	-0,3	-4,6	-1,3	0,7	1,4	-2,3	-4,6	2,3
SB-WARENHAEUUSER	125,5	113,9	144,0	5,6	1,6	3,3	1,1	8,7	2,2	4,7	1,1	9,9
VERBRAUCHERMAERKTE	114,5	106,6	129,4	1,4	-0,3	-3,7	-0,9	10,5	0,5	3,3	-0,8	10,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	123,9	112,8	142,1	5,0	1,3	2,2	0,8	8,9	2,0	4,5	0,8	10,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,6	101,4	106,6	2,5	0,5	1,2	1,2	4,2	-0,5	2,9	1,8	4,5
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	109,1	104,7	122,2	2,3	0,9	-0,9	-0,3	11,1	4,4	4,3	2,4	9,7
SUPERMAERKTE	104,2	99,6	110,4	2,6	-0,5	0,8	-0,9	4,9	0,0	4,7	3,3	6,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	106,9	108,2	106,2	5,6	1,2	3,1	-0,7	7,1	2,3	6,1	7,3	5,3
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	99,4	95,8	103,8	1,2	0,4	-0,6	-0,0	3,6	0,9	0,3	-1,5	2,4
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	99,6	98,2	102,1	0,7	-0,1	0,3	-0,3	1,4	0,2	0,7	0,2	1,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	100,4	97,7	105,0	1,0	0,0	-0,1	-0,3	2,7	0,4	1,2	0,0	3,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	105,6	104,2	111,0	3,8	0,1	2,5	-0,0	7,5	0,4	3,8	3,2	5,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	100,9	98,3	105,4	1,2	0,0	0,2	-0,3	3,0	0,4	1,4	0,3	3,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	100,4	97,9	104,9	1,1	0,0	0,0	-0,3	3,0	0,4	1,4	0,3	3,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JULI 1988 GEGENUEBER JULI 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMN.), OAS	-2,6	-5,3	2,6	-1,4
431 15	REFORMWAREN	-1,3	-10,5	-7,9	-2,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-7,3	-2,1	-4,3	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-6,5	14,7	-0,6	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	-2,3	-2,9	-9,3	-1,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,8	-2,8	-1,9	-5,6
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-1,5	3,8	20,9	x
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-2,3	-2,4	-14,2	-2,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-13,7	-1,9	0,7	0,4
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	-13,2	-2,9	-2,0	1,2
431 90	TABAKWAREN	-5,8	-6,2	-8,5	4,8

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-6,6	-5,9	-8,6	0,8
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-6,9	-7,0	-7,3	-2,3
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-13,5	0,6	-1,5	-2,1
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	-8,0	-12,9	-8,1	-5,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-6,1	-5,3	-2,8	-11,6
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-17,5	-12,1	7,7	7,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-10,6	-15,1	-10,1	-12,7
432 60	KUERSCHNERWAREN	-31,1	-14,8	-16,3	-33,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSGESTOFFE	-3,9	3,5	3,7	0,1
432 72	TEPPICHEN	12,3	-9,5	10,2	-1,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-20,7	-8,3	-0,4	9,1
432 74	BETTWAREN	-13,7	-0,8	0,4	15,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-4,8	-8,8	-5,6	-1,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-9,7	-12,9	-4,2	-3,0

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-6,5	-9,7	5,1	11,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-25,4	-9,8	-5,4	8,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
JULI 1988 GEGENUEBER JULI 1987

FROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-10,1	-6,3	-5,6	12,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.F. HAUSHALT	-11,7	5,7	5,0	-6,7
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	5,4	11,7	1,0	0,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	2,3	4,5	25,4	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	14,6	15,5	-17,5	42,5
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-0,2	-0,5	-1,7	-8,2
433 70	TAPETEN	3,6	3,0	-8,1	-0,9
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	16,0	-22,6	2,5	-18,2
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	6,8	7,3	0,3	1,9
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-0,7	-25,7	4,2	-10,6
434 20	LEUCHTEN	.	.	.	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	2,4	-0,6	0,2	1,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-27,4	-10,4	4,9	-2,3
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	5,8	6,7	2,5	0,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	0,3	6,0	19,3	9,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	3,8	-0,4	0,9	3,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,1	5,5	-4,5	7,2
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	11,5	9,9	3,5	-1,8
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	-2,5	-0,2	0,1	0,4
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	18,5	11,6	3,3	8,8
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-0,7	-5,4	-9,6	6,4
436 61	DRUGERIEN U. AE.	-7,9	-2,1	-8,5	1,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	2,0	-8,7	5,0	2,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-6,3	-0,1	-0,8	6,6
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	19,2	6,9	-3,7	-4,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JULI 1988 GEGENUEBER JULI 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-2,6	1,1	-6,3	-8,2
438 50	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-8,5	0,7	7,7	5,6
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	1,1	-2,8	-2,9	-2,8
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-9,0	-7,2	7,1	-7,1
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-11,0	-3,1	-1,9	-8,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	17,6	5,8	5,5	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	0,0	-0,2	2,1	11,3
439 61	SPIELWAREN	-5,9	2,8	-3,5	15,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-2,3	-7,9	-5,2	1,5
439 70	BRENNSTOFFEN	-16,0	-19,4	-16,2	-13,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-3,0	1,7	-6,5	-6,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	5,4	0,6	-1,5	3,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-3,6	3,5	-4,6	-0,2
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	3,8	-6,3	-5,2	-2,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden, in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.